



## NIEDERSCHRIFT

### ÜBER DIE 18. SITZUNG DES BEIRATS FÜR MIGRATION UND INTEGRATION IN DER V. WAHLPERIODE (2014 BIS 2019)

<b>Datum und Ort:</b>	19.10.2017	Kreisverwaltung, 56130 Bad Ems
<b>Dauer von - bis:</b>	18.10 Uhr	19.25 Uhr
<b>Teilnehmer/innen:</b>	<b>(A) Mitglieder des Beirats für Migration und Integration:</b>	
	Frau Filiz <b>Achhammer</b> , Lahnstein	
	Herr Matthias <b>Boller</b> , Lahnstein	
	Herr Günter <b>Groß</b> , Lahnstein	
	Frau Sylvia <b>Lindner</b> , Dachsenhausen	
	Herr Wolfgang <b>Riehl</b> , Hömberg	
	Frau Ute <b>Wagner</b> , Lahnstein	
	<b>Es fehlen:</b>	
	Herr Damian <b>Kupka</b> , Lahnstein	
	Frau Elke <b>Maxeiner</b> , Singhofen	
	Frau Nuriye <b>Soyudogan</b> , Katzenelnbogen	
	Frau Imtraud <b>Wahlers</b> , Fachbach	
	<b>(B) Kreisverwaltung:</b>	
	Herr Timm <b>Jörnhs</b> , Protokollführer	
	Frau Anna <b>Weispfennig</b>	
	Herr Yakub <b>Kiziltoprak</b> , Anwärter der Kreisverwaltung	
	<b>(C) Gäste:</b>	
	Herr Pfarrer Markus <b>Fehlhaber</b>	

Die Vorsitzende, Frau **Achhammer**, eröffnet um 18:10 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet die Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt sechs „Delegierte des Beirats in der AGARP und Fördermitgliedschaft AGARP“ zu erweitern.

Die Mitglieder des Beirats beschließen einstimmig die Ergänzung der Tagesordnung.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 06.10.2017 vorgelegten Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben bzw. keine weiteren Ergänzungen vorgetragen, so dass die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wie folgt genehmigt wird:

**Tagesordnung:**

- 1. Genehmigung der Niederschrift**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Fußballturnier mit der TUS Nassovia Nassau 2017**
- 4. Friedensmarsch 2017**
- 5. Finanzangelegenheiten**
- 6. Delegierte des Beirats in der AGARP und Fördermitgliedschaft AGARP**
- 7. Mitteilungen, Verschiedenes**

<b>Punkt 1:</b>
<b>Genehmigung der Niederschrift</b>

Gegen die Niederschrift über die 17. Sitzung des Beirats für Migration und Integration in der V. Wahlperiode am 17.08.2017 werden keine Einwendungen erhoben, sodass diese einstimmig genehmigt wird.

<b>Punkt 2:</b>
<b>Einwohnerfragestunde</b>

Es liegen keine Anfragen vor.

<b>Punkt 3:</b>
<b>Fußballturnier mit der TUS Nassovia Nassau 2017</b>

Die **Vorsitzende** teilt mit, dass sie an einer Orga-Sitzung bei der TuS Nassovia Nassau teilgenommen habe. Dabei seien die wichtigsten Fragen wie folgt geklärt worden: Beginn des Turniers soll 13.00 Uhr sein, die Siegerehrung sei für 18 Uhr geplant. Eine Mannschaft bestünde aus 4 Feldspielern plus Torwart. Eine Mannschaft der TUS Nassovia Nassau sei selbst nicht an diesem Tag dabei, da diese zeitgleich ein anderes Turnierspiel spiele. Die Schirmherrschaft für das Turnier übernehme wie im vergangenen Jahr wieder Landrat Frank Puchtler. Die Logistik sei dieses Mal komplett vom Beirat zu stemmen, das bedeute, dass Essen und Getränke sowie Zubehör wie Tischdecken, Pappbecher und

-teller etc. selbst besorgt werden müssen. Die Vorsitzende äußert in diesem Zusammenhang die dringende Bitte an alle zu helfen.

Daraufhin erfolgt eine Abfrage, welche Mitglieder des Beirats am 18. November vor Ort sein werden und welche nicht:

Name	Anwesend ja / Nein
Achhammer	ja
Boller	ja
Groß	ja
Kupka	ja
Lindner	ja
Maxeiner	nein
Riehl	ja
Soyudogan	nicht bekannt
Wahlers	nicht bekannt
Wagner	ja

Bei der Frage, ob es als Preis Pokale oder Medaillen geben soll, wird sich einstimmig darauf verständigt, dass Medaillen besser seien.

Die **Vorsitzende** führt weiter aus, dass T-shirts in den Größen M und L noch bestellt werden müssen, welche aus dem Budget des Beirats bezahlt werden.

**Herr Riehl** fragt, wann man sich zum Aufbau treffen wolle.

Nach kurzer Aussprache einigt man sich darauf, sich um 11:30 Uhr zu treffen.

Herr **Groß** erkundigt sich nach einem eventuell erforderlichen Gesundheitszeugnis, welches den Verkauf von Lebensmitteln erlaubt.

Dieses bzw. eine gültige Belehrung nach dem Infektionsschutzgesetz sei bei den verantwortlichen der TUS vorhanden, antwortet die **Vorsitzende**.

Bzgl. einer Spende aus dem Erlös des Verkaufs von Essen und Trinken werden im Anschluss einige Möglichkeiten diskutiert, an welche Institutionen gespendet werden könne. Einig ist man sich, dass der Bezug zur Region auf jeden Fall da sein müsse.

Herr **Riehl** bringt schließlich die internationale PerLe-Gruppe ins Gespräch. Dies sei eine offene Gruppe zum Austausch für Fragen rund um das erste Lebensjahr. Die interkulturelle Begegnung stehe hier ebenso im Mittelpunkt wie erste soziale Kontakte von Kind und Eltern. Die Gruppe würde sich regelmäßig im Haus der Begegnung in Bad Ems, Gartenstraße, treffen. Das Jugendamt der Kreisverwaltung sei einer von mehreren Kooperationspartnern.

Nachdem Herr **Jörnhs** im Vorgriff auf Punkt 5. „Finanzangelegenheiten“ ausführt, dass man derzeit noch genügend Mittel zur Verfügung habe, einigt man sich nach kurzer Aussprache auf folgende Verteilung:

Die Mitglieder des Beirates beschließen einstimmig:

- 1) Beteiligung des Beirats an den Kosten für das Turnier: 1.000 Euro
- 2) Spenden an
  - a) TUS Nassovia Nassau: 500 Euro
  - b) PerLe-Gruppe Bad Ems: 200 Euro
- 3) Erlös aus Verkauf von Speisen und Getränken beim Turnier ebenfalls an PerLe-Gruppe Bad Ems

*\* Anmerkung der Verwaltung zur Niederschrift: Die Kosten für die Beteiligung an dem Fußballturnier werden voraussichtlich bei ca. 1200 € liegen. Über die Verteilung der Restmittel (Höhe) muss in der Sitzung am 07.12.2017 entschieden werden.*

<b>Punkt 4:</b>
-----------------

<b>Friedensmarsch 2017</b>
----------------------------

Die **Vorsitzende** berichtet, dass Herr Riehl und Sie an mehreren Treffen bezüglich der Organisation des Marsches am 19.11.2017 teilgenommen haben. Die Finanzierung der Plakate und Flyer soll aus dem Budget des Beirats erfolgen. Die Kosten dafür würden 130,90 Euro betragen.

Herr **Riehl** gibt ein paar Informationen zum Ablauf. Treffpunkt für die Mitglieder des Beirats ist die Kreisverwaltung um 18:30 Uhr. Von den letztes Jahr bestellten Kerzen seien noch genügend übrig. Der Sternenmarsch führe an der Emser Therme vorbei zur Katholischen Kirche, dort findet der Friedensgottesdienst statt. Herr Lewentz, Frau Klöckner und Herr Landrat Puchtler hätten Ihre Zusage gegeben. Es wäre schön, wenn auch der Beirat zahlreich vertreten sein würde.

Die Mitglieder des Beirates beschließen einstimmig die Finanzierung der Plakate aus dem Budget des Beirats.

<b>Punkt 5:</b>
-----------------

<b>Finanzangelegenheiten</b>
------------------------------

Die **Vorsitzende** bittet Herr Jörnhs, zu diesem Punkt vorzutragen.

Herr **Jörnhs** führt daraufhin aus, dass die wesentlichen Informationen zu den Finanzen bereits bei den vorangegangenen Punkten angesprochen wurden.

Bereits verausgabt worden seien die Kosten für die Filmlizenz in Höhe von 139,10 Euro, anfallen würden ebenfalls noch Kosten für die Fahrten von Frau Achhammer. Der Druck der Plakate und Flyer für den Friedensmarsch habe 130,90 Euro gekostet. Der Mitglieds-

beitrag von 30,00 Euro für die Fördermitgliedschaft in der AGARP werde 2017 voraussichtlich nicht bezahlt. Damit ergebe sich ein offenes Restbudget in Höhe von 1.730 Euro, über dessen Verwendung unter Punkt 3 bereits beraten und entschieden wurde.

Die Mitglieder des Beirates nehmen die Informationen zur Kenntnis.

<b>Punkt 6:</b>
-----------------

<b>Delegierte des Beirats in der AGARP und Fördermitgliedschaft AGARP</b>
---

Die **Vorsitzende** schildert die aktuelle Situation in der AGARP und das 2017 noch ein neuer Vorstand gewählt werden muss. Derzeit sei lediglich ein Notvorstand strukturiert.

Es erfolgt eine kurze Aussprache über die Angelegenheit.

Die **Vorsitzende** führt aus, dass die Wahl der Delegierten aus dem Jahr 2014 sowie die Fördermitgliedschaft nochmal durch Beschluss zu bestätigen sei.

Die Mitglieder des Beirates beschließen einstimmig, dass die gewählten Delegierten des Beirates, Frau Achhammer und Frau Wagner, in Ihrem Amt bestätigt werden und die Fördermitgliedschaft in der AGARP bestätigt wird.

<b>Punkt 7:</b>
-----------------

<b>Mitteilungen, Verschiedenes</b>
------------------------------------

Die **Vorsitzende** informiert über eine Veranstaltung des Projekts „Familienvielfalt“ am 16. November 2017 im Rathaussaal in Koblenz, bei der der Beirat Mitveranstalter ist und wirbt für eine Teilnahme.

Herr **Jörnhs** gibt ebenfalls einen Hinweis auf eine Veranstaltung der Gleichstellungsstelle des Rhein-Lahn-Kreises und der Netzwerkstelle Kindeswohl am 21. November 2017 in der Kreisverwaltung.

Herr **Boller** spricht die in der letzten Sitzung angeregte Problematik der Mülltrennung bei Flüchtlingen an und führt aus, er habe dies in der letzten Werkausschusssitzung angesprochen. Man wolle gegebenenfalls die Info-Broschüren in weiteren Sprachen verfassen.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, bedankt sich die **Vorsitzende** bei den Mitgliedern des Beirats für die Teilnahme und für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt die 18. Sitzung des Beirats für Migration und Integration in der V. Wahlperiode um 19:25 Uhr.

gez.

Unterschrift Vorsitzende  
(Filiz Achhammer)

gez.

Unterschrift Protokollführer  
(Timm Jörnhs)